

Dozent/in

Hr. Grimm

Arbeitsblätter

Warum müssen wir wirtschaften?

volkswirt. Zusammenhänge

Notwendigkeit des Wirtschaftens

Der Wirtschaftskreislauf

Betriebsprozess

Kursunterlagen

Buch Seite 257

Konjunktur und Beschäftigung

Allgemein

Warum machen wir den/die Personalfachkaufmann/Personalfachkauffrau?

- ↳ Wir brauchen Geld
- ↳ Wir brauchen Know-how (Wissen)
 - ↳ Nachweis (Zertifikat) für den Job
- ↳ Wir brauchen Sicherheit
 - ↳ für die Aufgaben im Job
 - ↳ Verantwortung
 - ↳ Ansehen
 - ↳ Bestätigung
 - ↳ Persönlichkeit entwickeln und fördern

⇒ Um unsere Bedürfnisse befriedigen zu können

Die Bedürfnisse (siehe Maslow) sind nahezu unbegrenzt. Die Güter, die wir zu deren Befriedigung benötigen, sind jedoch knapp (begrenzt).

Was ist ein Bedürfnis?

Gefühl des Mangels mit dem Ziel, diesen zu befriedigen. Dabei ergibt das Bedürfnis und das Geld (Kaufkraft) den Bedarf. Der Bedarf und die Entscheidung zum Kauf ist die Nachfrage.

Für die Befriedigung unserer Bedürfnisse benötigen wir aus der Sicht der Volkswirtschaft gesehen **Güter**.

Einteilung von Gütern

Freie Güter

- ⇒ Luft
- ⇒ Sonne
- ⇒ Regen
- ⇒ Wind

Wirtschaftliche Güter

- ⇒ Dies sind knappe Güter, die daher bewirtschaftet werden müssen.
- ⇒ Kennzeichen von knappen Gütern ist ein Preis.
- ⇒ Der Preis ist ein Maßstab für den Knappheitsgrad eines Gutes. Er dient zur Entscheidungsfindung über Produktion und die Verteilung von Gütern bezogen auf die Einkommen.

Was bedeutet wirtschaften?

Wirtschaften heißt, mit den knappen Ressourcen (auch Arbeitskraft) sinnvoll umzugehen. Hierfür steht das so genannte **ökonomische Prinzip** (Rationalprinzip).

Dabei treten zwei Ausprägungsformen zu Tage, nämlich das Minimalprinzip (Produktionsprinzip) und das Maximalprinzip (Haushaltsprinzip). Das Maximalprinzip strebt beispielsweise an, mit dem gegebenen das größtmögliche zu Erreichen.